

# Rock'n Roll als Lebensphilosophie

*Kieler Rock & Pop-Schule feiert Jubiläum*

**Kiel /skr** - Das Kulturgut Musik weiter voranbringen -dieses Ziel hat sich die Kieler Rock & Pop-Schule (RPS) auf die Fahnen geschrieben. In diesem Jahr feiert „die etwas andere Musikschule“ ihr zehnjähriges Bestehen und begeht das runde Jubiläum mit einer großen Geburtstagsparty am Freitag, 2. Februar, um 20 Uhr im Kulturforum.

Begonnen hat alles im Februar 1997. „Die musikalische Ausbildung während meiner Schulzeit hat mir einfach nicht ausgereicht“, erzählt RPS-Leiter Hörbie Schmidt. Nach und nach reifte in ihm der Entschluss, eine eigene Musikschule zu gründen. Unterstützung erhielt er von dem gebürtigen Rostocker Sven Zimmermann. Gemeinsam wurde die erste Rock & Pop-Schule Deutschlands ins Leben gerufen, in der musiktechnisch von Bill Haley bis hin zu Juli und Silbermond alles vertreten ist. „Wir wussten vor zehn Jahren natürlich nicht, ob das alles so klappt, wie wir uns das vorstellten“, erzählt Schmidt. Doch der Erfolg gab ihnen recht. Inzwischen ist die RPS eine feste Marke, die sich auch über die Grenzen Kiels hinweg etabliert hat. Mehr als 400 Schüler nutzen das vielfältige Angebot im Bereich Bass / Kontrabass, Keyboard / Piano, Saxofon / Querflöte, Klarinette, Drums, Vocals sowie A- und E-Gitarre.

Besonderen Wert legen Schmidt und Zimmermann auf Qualität und Fachkompetenz. „Nicht jeder Musiker ist gleichzeitig ein guter Lehrer“, erklärt Schmidt die hohen Anforderungen an das Personal. Die Professionalität wird auch bei den zahlreichen Festivalauftritten deutlich. So spielten im vergangenen Jahr auf der Kieler Woche zahlreiche Nachwuchskünstler auf den Bühnen von R.SH und Radio NORA. Auch für 2007

sind bereits viele Veranstaltungen in Planung, darunter neben Workshops mit bekannten Dozenten auch ein „Demo-CD-Hearing“ mit Professor Udo Dahmen von der Mannheimer Popakademie. Hier bekommen die Teilnehmer Tipps und Verbesserungsvorschläge - „denn im Gegensatz zu den vielen Casting-Shows sind wir an der Vermittlung von Handwerk und Wahrheit interessiert“, betont Schmidt.

„Mit der Geburtstagsparty möchten wir uns bei allen Musikschülern und ihren Eltern bedanken“, sagt der Leiter der Rock & Pop-Schule und fügt hinzu, dass sich zehn Jahre RPS auch im Programm des Abends widerspiegeln werden. Viele ehemalige Schüler sind inzwischen zu gestandenen Profimusikern gereift. Dazu gehört auch Christian Venus, der vier Jahre lang von Schmidt unterrichtet wurde und sich inzwischen über einen Plattenvertrag bei „Sony“ freut. Vor kurzem spielte Venus sogar vier Wochen lang im Vorprogramm der Band „Revolverheld“. „Ich sehe in Christian eines der hoffnungsvollsten deutschen Talente“, lobt Schmidt seinen ehemaligen Schüler. Auch Drummer Marco Möller wird bei der Geburtstagsparty vertreten sein. Er schaffte es vor einigen Jahren in die RTL-Show „Top of the Pops“, wo er mit Sänger Marlon und dessen Produzenten Peter Maffay auf der Bühne stand.

Karten für die Geburtstagsparty gibt es im Büro der Rock & Pop-Schule und in der Kieler Tourist-Information. Der Eintritt beträgt im Vorverkauf elf Euro, an der Abendkasse zwölf Euro. Schüler der RPS zahlen acht Euro. Die Erlöse aus den Einnahmen kommen Menschen zugute, die sich keinen Musikunterricht leisten können.